



Ausschuß für Europa- und Eine-Welt-Politik

31. Sitzung (öffentlich)

26. November 1997

Düsseldorf - Haus des Landtags

13.30 Uhr bis 13.40 Uhr

Vorsitz: Dr. Horst Posdorf (CDU)

Stenograph: Uwe Scheidel

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Seite

- 1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1998 (Haushaltsgesetz 1998)**

1

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 12/2400

in Verbindung damit

**Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 1998 und zur Regelung des interkommunalen Ausgleichs der finanziellen Beteiligung der Gemeinden am Solidarbeitrag zur Deutschen Einheit im Haushaltsjahr 1998 und zur Änderung anderer Vorschriften
hier § 20 Abs. 1 Nr. 4**

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 12/2402

Europa- und Eine-Welt-relevante Haushaltspositionen im

- a) **Einzelplan 01 - Landtag**
- b) **Einzelplan 02 - Ministerpräsident und Staatskanzlei**
- c) **Einzelplan 09 - Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten**

Die zu den Europa- und Eine-Welt-relevanten Haushaltspositionen in den Einzelplänen "Landtag", "Ministerpräsident und Staatskanzlei" sowie "Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten" eingebrachten Änderungsanträge der CDU-Fraktion (Anlage zu diesem Ausschußprotokoll) werden mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen das Votum der CDU-Fraktion angenommen.

Der Gesamthaushalt der jeweiligen Einzelpläne wird insofern mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen das Votum der CDU-Fraktion gegenüber dem Entwurf in unveränderter Fassung angenommen.

2 Ausschubreise im Februar 1998

Siehe Hinweise des Vorsitzenden auf Seite 2 des Diskussions-
teils.

Aus der Diskussion

1 **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1998 (Haushaltsgesetz 1998)**

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 12/2400

in Verbindung damit

**Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 1998 und zur Regelung des interkommunalen Ausgleichs der finanziellen Beteiligung der Gemeinden am Solidarbeitrag zur Deutschen Einheit im Haushaltsjahr 1998 und zur Änderung anderer Vorschriften
hier § 20 Abs. 1 Nr. 4**

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 12/2402

Europa- und Eine-Welt-relevante Haushaltspositionen im

- a) **Einzelplan 01 - Landtag**
- b) **Einzelplan 02 - Ministerpräsident und Staatskanzlei**
- c) **Einzelplan 09 - Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten**

Zur Abwicklung der abschließenden Haushaltsplanberatungen in den den Ausschuß für Europa- und Eine-Welt-Politik betreffenden Teilen des Einzelplans 01 (Landtag), des Einzelplans 02 (Ministerpräsident und Staatskanzlei) sowie des Einzelplans 09 (Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten) macht **Ausschußvorsitzender Dr. Horst Posdorf** folgenden Verfahrensvorschlag:

Änderungsanträge habe lediglich die CDU-Fraktion eingebracht (Anlage zu diesem Ausschußprotokoll). Da nach Rücksprache mit den Sprecherinnen der SPD-Fraktion und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN diese Vorschläge abgelehnt würden, könne über sie auch en bloc abgestimmt werden.

(Der Ausschuß stimmt diesem Verfahrensvorschlag zu.)

Die von der CDU-Fraktion zu den Einzelplänen 01, 02 und 09 eingebrachten **Änderungsvorschläge** werden sodann jeweils mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen das Votum der CDU-Fraktion **abgelehnt**.

Sodann werden die **Haushalte der Einzelpläne 01, 02 und 09** unter Berücksichtigung der Abstimmungsergebnisse und insofern gegenüber den Entwürfen in unveränderter Fassung mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen das Votum der CDU-Fraktion **angenommen**.

2 Ausschußreise im Februar 1998

Ausschußvorsitzender Dr. Horst Posdorf weist darauf hin, die für Februar 1998 geplante Ausschußreise werde in der Zeit vom 15. bis 25. Februar 1998 stattfinden. Abweichungen der Reisedaten um ein oder zwei Tage sollten zugestanden werden, weil man auf die Vorstellungen des Gastgebers Rücksicht nehmen sollte. An der Reise werde neben dem Ausschußvorsitzenden ein Mitglied der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN teilnehmen; außerdem vier Mitglieder der SPD-Fraktion sowie drei Mitglieder der CDU-Fraktion. - Die Sprecherinnen der Fraktionen würden gebeten, dem Ausschußsekretariat die Namen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bis zum 1. Dezember 1997 bekanntzugeben.

gez. Dr. Posdorf

Vorsitzender

Anlage

01.12.1997 / 02.12.1997

265

LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
12. Wahlperiode

Drs. 12/.....

Änderungsantrag
der Fraktion der CDU

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes
Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1998 (Haushaltsgesetz 1998)
- Drucksache 12/2400 -

Einzelplan 02 - Ministerpräsident und Staatskanzlei

Kapitel 02 030
Titel 687 00 011

*Zuschüsse für Projekte ziviler Konfliktbearbeitung
im Ausland*

Ansatz:	1.000.000	DM
Kürzung:	1.000.000	DM

Begründung:

Die im Haushalt 1998 vorgesehenen drastischen Kürzungen um 2,5 Mio. DM bei den noch andauernden Unterstützungsmaßnahmen im Ausland machen eine Aufstockung u.a. des Titels 686 00 011 Zuschüsse für Projekte im Ausland erforderlich. Die damit verbundenen positiven Effekte, wiegen die voraussichtlichen Ergebnisse des im Haushalt neu vorgesehenen Titels 687 00 011 Zuschüsse für Projekte ziviler Konfliktbearbeitung im Ausland bei weitem auf.

Kapitel 02 030
Titel 529 00 011

Ausgaben zur Verfügung für humanitäre Maßnahmen

Ansatz:	500.000 DM
Erhöhung:	180.000 DM

-2-

Deckungsvorschlag: 180.000 DM Abzug
bei Titel 687 00 011 Zuschüsse für Projekte ziviler
Konfliktbearbeitung im Ausland

Begründung:

Projekte in Mazedonien, Ungarn, Bulgarien und Bosnien-Herzegowina sind von einer weiteren finanziellen Unterstützung ausgeschlossen worden. Das Nord-Irak-Projekt wird ebenfalls nicht fortgesetzt. Die humanitäre Unterstützung bleibt aber weiterhin erforderlich, daher muß der Ansatz des Jahres 1997 beibehalten werden.

Kapitel 02 030
Titel 686 00 011

Zuschüsse für Projekte im Ausland

Ansatz: 4.000.000 DM
Erhöhung: 1.000.000 DM

Deckungsvorschlag: 500.000 DM Abzug
bei Titel 687 00 011 Zuschüsse für Projekte ziviler
Konfliktbearbeitung im Ausland und
500.000 DM Abzug
bei Titel 684 20 023 Zuschüsse zum Aufbau eines
Netzes von "Eine-Welt-Promotorinnen und -Pro-
motoren"

Begründung:

Die im Haushaltsplan vorgesehene Kürzung der Zuschüsse für Projekte im Ausland verhindert eine konsequente Fortführung der Entwicklungspolitik und sollte durch eine Erhöhung der Zuschüsse - bei gleichzeitigen Kürzungen bei Titel 684 20 023 und Titel 687 00 011 - aufgestockt werden.

Kapitel 02 030
Titel 812 00 011

*Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs-
tungsgegenständen*

Ansatz: -----
Neu-Ansatz: 100.000 DM

-3-

Deckungsvorschlag: 100.000 DM Abzug
bei Titel 684 20 023 Zuschüsse zum Aufbau eines
Netzes von "Eine-Welt-Promotorinnen und -Pro-
motoren"

Begründung:

Der Unterstützung von Projekten sollte eine größere Aufmerksamkeit gelten als der Verfestigung von inländischen Verwaltungsstrukturen.

Kapitel 02 040
Titel 684 20 023

*Zuschüsse zum Aufbau eines Netzes von "Eine-Welt-Pro-
motorinnen und -Promotoren"*

Ansatz:	2.000.000	DM
Kürzung:	1.000.000	DM

Begründung:

Die Kürzung um 1 Mio. DM dient dem Abbau von Personalstrukturen im Inland und sollte als Mehrbetrag der besseren finanziellen Ausstattung von Projekten im Ausland zugute kommen. Wir schlagen vor, frei werdende Mittel auf die im Haushalt 1998 gekürzten Titel 686 00 011 (Kapitel 02 030) Zuschüsse für Projekte im Ausland, Titel 812 00 011 (Kapitel 02 030) Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen und Titel 686 00 023 (Kapitel 02 040) Zuschüsse für Maßnahmen der technischen Zusammenarbeit zu verteilen.

Kapitel 02 040
Titel 429 00 023

Aufwendungen für den Nord-Süd-Beauftragten

Ansatz:	340.000	DM
---------	---------	----

Der um 220.000 DM erhöhte Ansatz sollte detaillierter nach Einzelposten aufgegliedert werden.

Kapitel 02 040
Titel 686 00 023

Zuschüsse für Maßnahmen der technischen Zusammenarbeit

Ansatz: 1.145.000 DM
Erhöhung: 100.000 DM

Deckungsvorschlag: 100.000 DM Abzug
bei Titel 684 20 023 Zuschüsse zum Aufbau eines
Netzes von "Eine-Welt-Promotorinnen und -Promotoren"

Begründung:

Der Unterstützung von Projekten sollte eine größere Aufmerksamkeit gelten als der Verfestigung von inländischen Verwaltungsstrukturen.

Einzelplan 09 - Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten

Kapitel 09 010
Titel 534 00 011

Europainitiative NRW

Ansatz: 500.000 DM
Kürzung: 250.000 DM

Begründung:

Angesichts der außerordentlich schlechten Finanzlage des Landes NRW sollten keine überflüssigen Gelder in die Selbstdarstellung und Öffentlichkeitsarbeit des Landes fließen. Der Ansatz des Jahres 1997 in Höhe von 250.000 DM erscheint völlig ausreichend.